

Freiwilliges Fortbildungszertifikat

Auf Basis der gültigen Fortbildungsordnung, die seit 1. Januar 2021 in Kraft ist, und den Details der Fortbildungsrichtlinie vom 12. Februar 2022 (www.blaek.de → Fortbildung) können auch künftig Punkte durch strukturierte interaktive Fortbildung (Kategorie D) erworben werden.

Konkret erhalten Sie für das Durcharbeiten des Fachartikels „Neu in der Rheumatologie“ von Privatdozent Dr. Klaus Thürmel mit kompletter Beantwortung der nachfolgenden Lernerfolgskontrolle zwei Punkte, bei sieben oder mehr richtigen Antworten. Es ist nur eine Antwortmöglichkeit pro Frage anzukreuzen.

Ärztinnen und Ärzte in Bayern können auf Antrag das freiwillige Fortbildungszertifikat erhalten, wenn sie bei der BLÄK gemeldet sind und innerhalb von maximal drei Jahren mindestens 150 Fortbildungspunkte erwerben. Die erworbenen Punkte sind auch anrechenbar auf das Pflicht-Fortbildungszertifikat.

Den aktuellen Fragebogen und weitere Informationen finden Sie unter <https://www.bayerisches-aerzteblatt.de/cme>. Alternativ schicken Sie den Fragebogen zusammen mit einem frankierten Rückumschlag an: Bayerische Landesärztekammer, Redaktion *Bayerisches Ärzteblatt*, Mühlbauerstraße 16, 81677 München.

Unleserliche Fragebögen können nicht berücksichtigt werden. Die richtigen Antworten erscheinen in der Dezember-Ausgabe des *Bayerischen Ärzteblatts*.

Der aktuelle Punkte-Kontostand und die entsprechenden Punkte-Buchungen können jederzeit online abgefragt werden.

Einsendeschluss ist der 5. Dezember 2023.

1. Welche Aussage zur Therapie der rheumatoiden Arthritis ist falsch?

- Methotrexat ist auch in den aktuellen Leitlinien der EULAR 2022 das Medikament der ersten Wahl.
- Der vollständige Wirkungseintritt von DMARDs kann bis zu 12 Wochen benötigen.
- Bei unzureichendem Therapieansprechen eines csDMARD wird ein Wechsel auf ein bDMARD oder tsDMARD empfohlen.
- Jüngere Daten konnten zeigen, dass 10 mg Prednisolonäquivalent pro Tag in der Initialtherapie der rheumatoiden Arthritis eine gleiche Wirksamkeit besitzen können wie 60 mg.
- Glukokortikoide sollten in der Initialtherapie der rheumatoiden Arthritis immer mindestens in einer Dosis von 30 mg Prednisolonäquivalent pro Tag gegeben werden.

2. Welche Antwort zur Lungenbeteiligung der rheumatoiden Arthritis und Lungenbeteiligung ist nicht richtig?

- Bei der rheumatoiden Arthritis kann eine Lungenbeteiligung in Form einer interstiellen Lungenerkrankung (rA-ILD) auftreten.
- Die Reduktion der Aktivität der rheumatoiden Arthritis führt zu einer verlangsamt Progression der rA-ILD.
- Die Datenlage zu den TNF-Blockern bei rA-ILD ist unsicher.
- Aktuell wird vom Einsatz von TNF-Blockern bei rA-ILD abgeraten.
- Methotrexat verursacht nach aktueller Datenlage eine Lungenfibrose.

3. Welche Aussagen zur Oral-Surveillance-Studie ist nicht richtig?

- Die Oral-Surveillance-Studie untersuchte Patienten mit rheumatoider Arthritis und mindestens einem kardiovaskulären Risikofaktor.
- In der Oral-Surveillance Studie wurde Tocilizumab gegen Adalimumab verglichen.
- In der Oral-Surveillance Studie wurden sämtliche JAK-Inhibitoren gegen Adalimumab verglichen.
- Die Warnungen in Bezug auf die Anwendung von JAK-Inhibitoren beziehen sich

auf alle derzeit in der Anwendung befindlichen JAKI.

- War eine prospektive, multinationale Studie.

4. Welche Aussage zur Zulassung der beim SLE angewandten Therapeutika ist falsch?

- Cyclophosphamid ist zugelassen.
- Mycophenolat Mofetil ist zugelassen.
- Belimumab ist zugelassen.
- Anifrolumab ist zugelassen.
- Voclosporin ist zugelassen.

5. Welche Aussage zur Therapie des SLE ist falsch?

- Jede Patientin/jeder Patient mit SLE sollte nach Ausschluss von Kontraindikationen mit Hydroxychloroquin behandelt werden.
- Die Dosis an Glukokortikoiden sollte möglichst gering gehalten werden.
- Mycophenolat Mofetil ist Mittel der Wahl zur Behandlung der proliferierenden Lupus-Nephritis.
- Voclosporin kann ohne Mycophenolat Mofetil gegeben werden.
- Belimumab ist in Kombination mit immunsuppressiven Basistherapien zugelassen zur Therapie der Lupus-Nephritis.

6. Welche Aussage zur therapeutischen Perspektive des SLE ist falsch?

- Der CD20 depletierende Antikörper Obinituzumab befindet sich in der klinischen Erprobung.
- Der Anti-CD38 Antikörper Daratumumab befindet sich in der klinischen Erprobung.
- Die CAR-T-Zell-Therapie ist ohne Risiken.
- Die CAR-T-Zell-Therapie wurde auch bereits bei Patienten mit Dermatomyositis angewendet.
- Die CAR-T-Zell-Therapie wurde auch bereits bei Patienten mit Systemsklerose angewendet.

7. Welche Aussage zum Antiphospholipid-Syndrom ist falsch? Eine Antikoagulation ...

- mit Direkten oralen Antikoagulantien (DOAK) ist bei hohem Risiko für thromboembolische Ereignisse sicher.



- b) mit DOAK ist bei hohem Risiko für thromboembolische Ereignisse nicht sicher.
- c) mit Vitamin-K-Antagonisten ist den DOAK bezüglich der Verhinderung des Wiederauftretens thromboembolischer Ereignisse überlegen.
- d) mit niedermolekularen Heparinen (NMH) ist möglich.
- e) mit unfraktionierten Heparinen (UFH) ist möglich.

8. Welche Aussage zu den ANCA-assoziierten Vaskulitiden ist falsch?

- a) Die GPA ist eine ANCA-assoziierte Vaskulitis.
- b) Das Akronym GPA steht für Granulomatöse Polyangiitis.
- c) Pauciimmun bedeutet, dass das Immunsystem an der Entstehung nicht beteiligt ist.
- d) Das Komplement-System spielt in der Pathogenese der ANCA-assoziierten Vaskulitis eine Rolle.

- e) Durch den C5aR-Blocker Avacopan können in der Therapie der ANCA-assoziierten Vaskulitis relevant Glukokortikoide eingespart werden.

9. Welche Aussage zu den Autoinflammationssyndromen ist richtig?

- a) Die Erstmanifestation von Autoinflammationssyndromen ist auf das Kindesalter beschränkt.
- b) Autoinflammationssyndrome werden durch das adaptive Immunsystem ausgelöst.
- c) Die genetische Grundlage der Autoinflammationssyndrome ist unbekannt.
- d) Die Autoinflammationssyndrome sind Multisystemerkrankungen.
- e) Das VEXAS-Syndrom war das erste beschriebene Autoinflammationssyndrom.

10. Welche Aussage ist falsch?

Die IgG4-assoziierte Erkrankung ...

- a) ist eine entzündlich-fibrosierende Erkrankung.
- b) kann sich an unterschiedlichen Geweben manifestieren.
- c) kann sich als Aortitis manifestieren.
- d) sollte immer als Differenzialdiagnose rheumatologischer Erkrankungen berücksichtigt werden.
- e) wird zu den Kollagenosen gezählt.

Freiwilliges Fortbildungszertifikat

Veranstaltungsnummer: 2760909008933810014

Es ist nur eine Antwortmöglichkeit pro Frage anzukreuzen.

Online finden Sie den aktuellen Fragebogen unter: <https://www.bayerisches-aerzteblatt.de/cme>

Ich versichere, alle Fragen ohne fremde Hilfe beantwortet zu haben.

Name

Berufsbezeichnung, Titel

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Fax

Ort, Datum

Unterschrift

Antwortfeld

- | | |
|---|--|
| 1. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 6. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |
| 2. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 7. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |
| 3. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 8. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |
| 4. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 9. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |
| 5. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e | 10. <input type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> b <input type="checkbox"/> c <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> e |

Auf das Fortbildungspunktekonto verbucht am:

Die Richtigkeit von mindestens sieben Antworten auf dem Bogen wird hiermit bescheinigt

Bayerische Landesärztekammer, München

Datum

Unterschrift